

7/8

DSTG MAGAZIN

Das Gewerkschaftsorgan der Deutschen Steuer-Gewerkschaft

Juli/August 2024 · 73. Jahrgang

75 **DSTG**
JAHRE DEUTSCHE STEUER-GEWERKSCHAFT

Wir sagen Danke

**Große Jubiläumsfeier
mit vielen Ehrengästen
aus der Politik**

Themenauswahl

**DSTG-Umfrage
mit 5 Parteien:
Stimmungsbild zu
Temu & Co.**

**KI als
Gamechanger:
Ein Leitfaden
für ChatGPT**

75 Jahre DSTG – immer zukunftsgewandt

Die Deutsche Steuer-Gewerkschaft feierte kürzlich ihr 75-jähriges Bestehen – ein Anlass, der nicht nur zum Feiern, sondern auch zum Reflektieren und Vorwärtsschauen einlädt. In den vergangenen Jahrzehnten hat die DSTG viel erreicht und so manch Schlechtes verhindert.

Dies ist ein Verdienst all jener, die Verantwortung übernommen haben, und nicht zuletzt der engagierten Mitglieder. Euch allen gebührt unser Dank.

Die Jubiläumsfeier im Rahmen des Bundeshauptvorstandes war ein beeindruckendes Ereignis, das von einem starken Teamgeist geprägt war. Viele sprachen von einer Aufbruchstimmung und ja, die Entschlossenheit, die Zukunft aktiv mitzugestalten, war während der gesamten Veranstaltung spürbar. Es ist dieser Teamgeist, der die DSTG seit ihrer Gründung im Jahr 1949 auszeichnet.

Die gleiche Aufbruchstimmung habe ich die vergangenen Monate als Mitglied der Expertenkommission „Bürgernahe Einkommensteuer“ erlebt, die vom Bundesfinanzministerium im vergangenen Herbst ins Leben gerufen wurde, um Lösungen für ein modernes und zukunftsfestes Steuerrecht zu erarbeiten. Die Kommission, die sich aus ehemaligen Präsidenten des Bundesfinanzhofs, Wissenschaftlern, Vertretern der Steuerzahler und der Industrie sowie Praktikern zusammensetzte, zeigte eine bemerkenswerte Entschlossenheit, unser Steuerrecht drastisch zu vereinfachen und die Digitalisierung voranzutreiben. Diese Entschlossenheit war in jeder Sitzung spürbar und ermutigt mich, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

In vielen wöchentlichen Sitzungen haben wir um die besten Lösungen und Kompromisse gerungen. In den Beratungen habe ich stets darauf gedrungen, dass völlig neue Wege gedacht werden müssen. So habe ich beispielsweise Ideen aus Österreich in die Diskussion eingebracht, wie die dort praktizierten pauschalierten Betriebsausgaben, die in der Kommission auf Interesse stießen. Der Bericht der Kommission stellt einen Kompromiss dar. Offen und ehrlich gebe ich zu, dass ich mir an einigen Stellen mehr Entwicklungsschritte gewünscht hätte, an anderen vielleicht weniger Veränderungen. Doch in einem Punkt herrscht uneingeschränkte Zustimmung: Ohne eine gute und prozessorientierte Digitalisierung wird eine Vereinfachung des Steuerrechts nicht möglich sein. Die Erkenntnis, dass eine stärkere Digitalisierung des Besteuerungsprozesses notwendig ist, ist ein zentraler Konsens der Kommission.

Ich lade euch ein, den Bericht „Weniger Bürokratie – mehr Digitalisierung“ zu lesen und mir eure Gedanken dazu mitzuteilen, welche weiteren Initiativen möglich wären.

Eure Anregungen sind wertvoll und helfen uns, weiterhin zukunftsweisende Lösungen zu entwickeln.

Zum Abschluss wünsche ich euch eine erholsame Sommerzeit voller neuer Eindrücke.

Genießt die Zeit und erholt euch gut.

Liebe Grüße



Florian Köbler,
Bundesvorsitzender

DSTG

Jubiläumsfeier: 75 Jahre DSTG	4
75 Jahre DSTG: Glückwünsche aus unseren Reihen	6
Starke Impulse und prominente Gäste: 110. Sitzung des DSTG-Bundeshauptvorstandes	10
Stimmen aus dem Bundestag: Gefahr für die Wirtschaft durch Temu, Shein und Co.	12
KI als Gamechanger: Ein praktischer Leitfaden, wie ChatGPT die tägliche Arbeit vereinfachen kann	14
Begegnungen	16
Bericht Steuerfahnder-Seminar: Clankriminalität und Influencer im Blick der Steuerfahnder	18
23. Gewerkschaftstag der Bayerischen Finanzgewerkschaft: 75 Jahre bfg. „Was ist uns unser Staat wert?“	20
Sachbuch zum Fachkräftemangel: Lesetipp und Verlosung: Strategien für eine starke Verwaltung	21
Videotipp: DIE DA OBEN!	21
Praktikum im Bundestag: Einmal hinter die Kulissen der Bundespolitik schauen	22
Seminar „Seniorenpolitik“ in Fulda: Basiswissen zur Beamtenversorgung und gesetzlichen Rente vermittelt	24
Tauschcke	25

DBB

DOSSIER ARBEITSZEIT Aktuelle Studienlage: Wie halten Sie es mit der Arbeitszeit?	26
NACHRICHTEN dbb Bürgerbefragung 2024: Ist der Staat noch handlungsfähig?	30
DOSSIER ARBEITSZEIT Arbeitswelt: Die Belastung am Arbeitsplatz nimmt zu	31
Wöchentliche Arbeitszeit im Beamtenbereich: Hoher Standard mit ärgerlichen Ausreißern	33
NACHGEFRAGT Waldemar Dombrowski, zweiter Vorsitzender des dbb: Verlässliche und streitbare Partner für die Verwaltungsmodernisierung	35
SENIOREN Gespräch im Bundesseniorenministerium: Unterstützung für Pflegenden gefordert	36
GEWERKSCHAFTEN	42